

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich Schifffahrt



2006

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 01. September 2008
Artikelnummer: 5474109067004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII C, Zweigstelle Bonn, Telefon: +49 (0) 18 88 / 644 8563; Fax: +49 (0) 18 88 / 644 8961 oder E-Mail:
dienstleistungen@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2008

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Vorbemerkungen	Seite
Methodik der Erhebung	3
Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche	3
Kommentare und Grafiken zu den Ergebnissen	
Anzahl der Unternehmen	4
Tätige Personen (Stichtag: 30. September)	4
Umsatz	5
Aufwendungen	5
Differenzierung nach Beschäftigtengrößeklassen	6
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	7
Tabellenteil	
Schifffahrt (WZ 61)	8
See- und Küstenschifffahrt (WZ 61.1)	10
Binnenschifffahrt (WZ 61.2)	12

Vorbemerkungen

Methodik der Erhebung

Die rechtliche Grundlage für die Durchführung der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (Dienstleistungsstatistik) ist das Dienstleistungsstatistikgesetz vom 19. Dezember 2000 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz.

Das Dienstleistungsstatistikgesetz schreibt vor, dass beginnend mit dem Berichtsjahr 2000 zur Darstellung der Entwicklung im Dienstleistungsbereich und zur Erfüllung der Anforderungen der Europäischen Strukturverordnung jährlich dezentrale Erhebungen als Stichprobe bei höchstens 15 Prozent aller Erhebungseinheiten mit Auskunftspflicht durchgeführt werden. Erhebungseinheiten dieser Statistik sind Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit, die den Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit entsprechend der aktuellen Klassifikation der Wirtschaftszweige haben im

- Wirtschaftsabschnitt I
Verkehr und Nachrichtenübermittlung
- Wirtschaftsabschnitt K
Grundstücks- und Wohnungswesen,
Vermietung beweglicher Sachen,
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen.

Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Einheiten werden Unternehmen und Einrichtungen mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro (kleine Unternehmen) nur mit einem verkürzten Merkmalskatalog befragt.

Zur Festlegung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten dient das bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geführte Unternehmensregister. Das Unternehmensregister enthält eindeutige Angaben zur Identifizierung der Erhebungseinheiten, zu ihrer wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, zur Aufnahme bzw. Einstellung ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit sowie zu ihrer Größe.

Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus den Unternehmen in den erhebungsrelevanten Wirtschaftsabschnitten I und K (Auswahlgesamtheit) die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten nach einem Auswahlplan mittels einer geschichteten Zufallsstichprobe gezogen. Dabei werden Schichten, die nur minimal besetzt sind, als Totalschichten erfasst, d.h. jedes darin befindliche Unternehmen ist auskunftspflichtig; gleiches gilt auch für nach ihrem Umsatz sehr große Unternehmen.

Mit dieser Statistik werden die Strukturdaten der in den Wirtschaftsabschnitten I und K zusammengefassten sehr heterogenen Wirtschaftsbereiche in einem konsistenten Gesamtkonzept erhoben.

Im Ergebnis der Erhebung werden aus den von den befragten Einheiten ermittelten Angaben durch Hochrechnung die vorliegenden Totalwerte errechnet. Der Nutzer erhält vergleichbare Daten für Unternehmen und Einrichtungen mit unterschiedlichen wirtschaftlichen Tätigkeiten.

Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche

In der vorliegenden Datenzusammenstellung sind ausgewählte Ergebnisse aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich für Unternehmen, deren Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit nach der Wirtschaftszweikklassifikation (WZ) als Schifffahrt bezeichnet wird, für diese Tätigkeitsbereiche zusammengefasst dargestellt. Zu diesen wirtschaftlichen Tätigkeiten zählen:

- See- und Küstenschifffahrt (WZ 61.1)
 - planmäßige und außerplanmäßige Personen- und Güterbeförderung zu Wasser,
 - Betrieb von Ausflugs- und Kreuzfahrtschiffen sowie von Fähren, Wassertaxis usw.
 - Betrieb von Schlepp- und Schubschiffen, Bohrinseln usw.
 - Vermietung von Wasserfahrzeugen und Vergnügungsschiffen mit Besatzung in der See- und Küstenschifffahrt
- Binnenschifffahrt (WZ 61.2)
 - Personenbeförderung auf Binnenwasserstraßen
 - Güterbeförderung auf Binnenwasserstraßen durch Reedereien
 - Güterbeförderung auf Binnenwasserstraßen durch Partikuliere
 - Betrieb von Fluss- und Kanalfähren, Schifffahrt in See- und Binnenhäfen und Docks.

Die wirtschaftlichen Tätigkeiten der befragten Unternehmen umfassen den

- Betrieb von eigenen, geleasteten und gemieteten Schiffen, die für Personen- oder Güterbeförderung eingesetzt werden sowie
- Betrieb von Kreuzfahrtschiffen sowie Fähren des Personenverkehrs und Fahrgastschiffen mit Kabinen.

So heterogen wie die genannten wirtschaftlichen Tätigkeiten, so unterschiedlich sind die aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ermittelten Strukturdaten für die im Folgenden dargestellten einzelnen Verkehrswege.

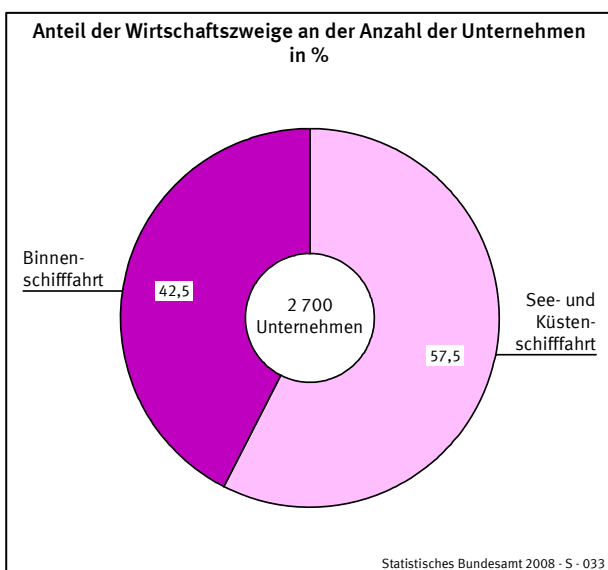
Die Ergebnisse für den Bereich Schifffahrt resultieren aus der Befragung von etwas mehr als 2 600 Unternehmen.

Kommentare und Grafiken zu den Ergebnissen

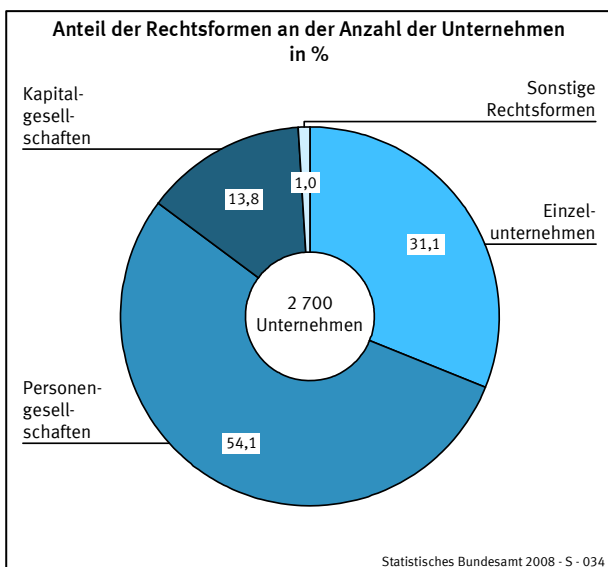
1. Anzahl der Unternehmen

In den Wirtschaftszweigen mit Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit im Bereich der Schifffahrt waren im Berichtsjahr rund 2 700 Unternehmen tätig, darunter 21% mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro.

Rund 58% oder 1 550 Schifffahrtsunternehmen waren in der See- und Küstenschifffahrt, 1 150 Unternehmen in der Binnenschifffahrt tätig.

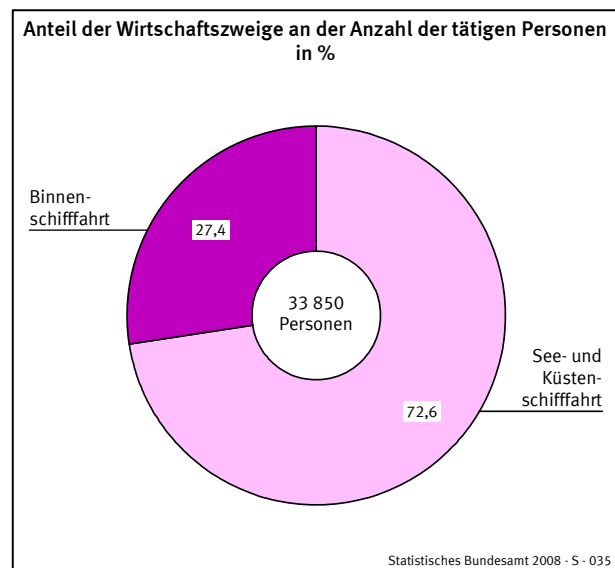


Dominiert wurde dieser Bereich vorrangig durch Personengesellschaften. Mehr als die Hälfte (54%) der hier tätigen Unternehmen wurde als Personengesellschaft; 31% als Einzelunternehmen geführt. In der See- und Küstenschifffahrt dominierte mit 82% die Rechtsform Personengesellschaft, in der Binnenschifffahrt mit 63% die Einzelunternehmen.



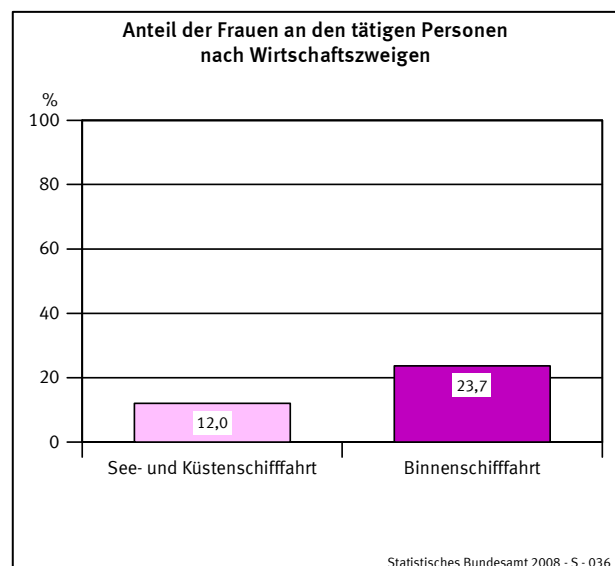
2. Tätige Personen (Stichtag: 30. September)

In der Schifffahrt arbeiteten mehr als 33 850 Personen, darunter fast drei Viertel (73%) in der See- und Küstenschifffahrt. Damit waren in der Schifffahrt durchschnittlich 12 Personen je Unternehmen beschäftigt. In den Unternehmen der See- und Küstenschifffahrt arbeiteten rund 16 Personen je Unternehmen.



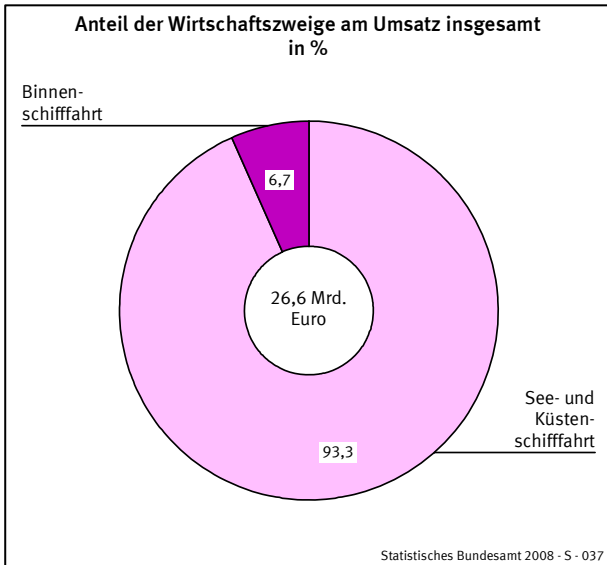
Der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger an den tätigen Personen insgesamt betrug 93%, darunter in der See- und Küstenschifffahrt fast 95%.

95% der in der Schifffahrt tätigen Personen arbeiteten in Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr, darunter bedingt durch die spezifischen Arbeitsabläufe nur knapp 6% in Teilzeit. In diesen großen Unternehmen waren 15% der Beschäftigten Frauen und gut 1 000 Auszubildende hatten hier eine Lehrstelle.

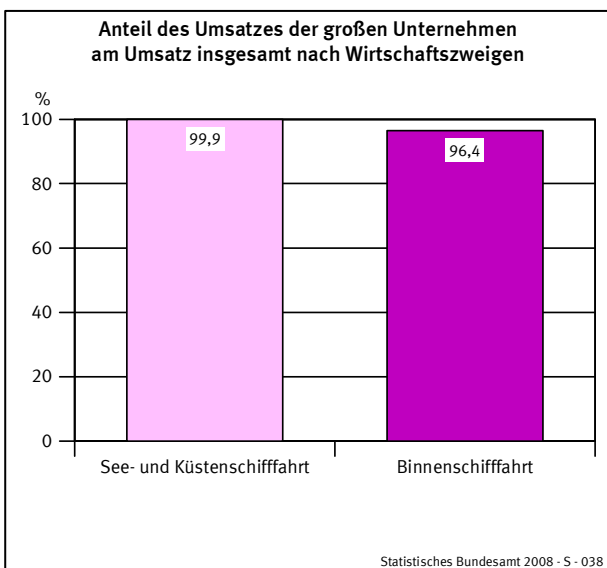


3. Umsatz

Im Berichtsjahr wurde von den Schifffahrtsunternehmen ein Umsatz von 26,6 Mrd. Euro erwirtschaftet. Den größten Anteil daran hatten mit realisierten 24,8 Mrd. Euro Unternehmen der See- und Küstenschifffahrt (93%).



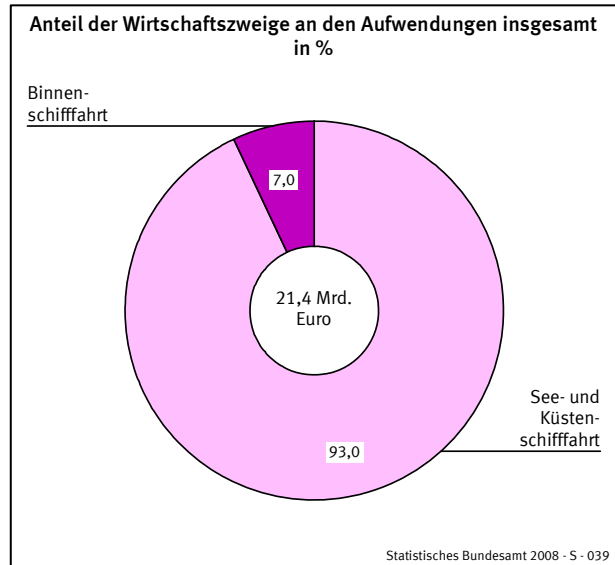
79% der Unternehmen, die als große Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr definiert sind, haben 99,7% bzw. 26,5 Mrd. Euro des Umsatzes realisiert. Mehr als die Hälfte des Umsatzes aus selbstständiger Tätigkeit (52%) entstand durch Aufträge aus dem Ausland.



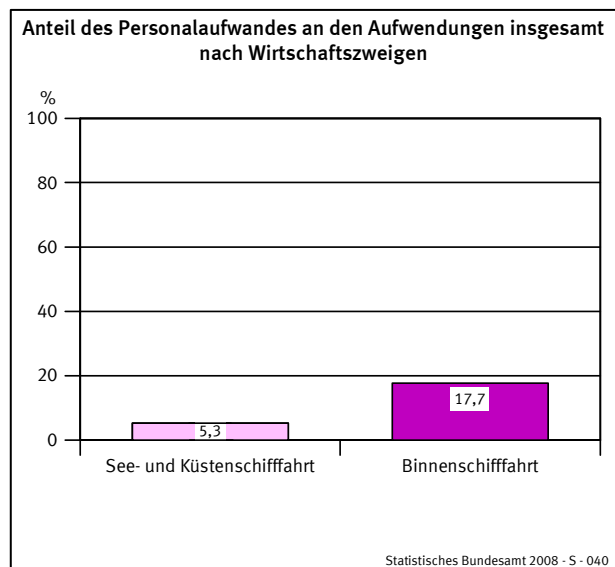
Während die großen Unternehmen einen durchschnittlichen Jahresumsatz von 12,4 Mill. Euro erwirtschafteten, betrug er bei den kleinen Unternehmen nur 134 500 Euro je Unternehmen.

4. Aufwendungen

Die Unternehmen der Schifffahrt hatten Aufwendungen in Höhe von 21,4 Mrd. Euro. Mit 19,9 Mrd. Euro (93%) waren die Aufwendungen in der See- und Küstenschifffahrt am höchsten. Gemessen am Umsatz betrug der Anteil der Aufwendungen knapp 81%.



Die Aufwendungen verteilten sich zu 94% auf Sach- und zu 6% auf Personalaufwendungen. In der Binnenschifffahrt lag der Anteil des Personalaufwandes an den Aufwendungen insgesamt bei knapp 18%.



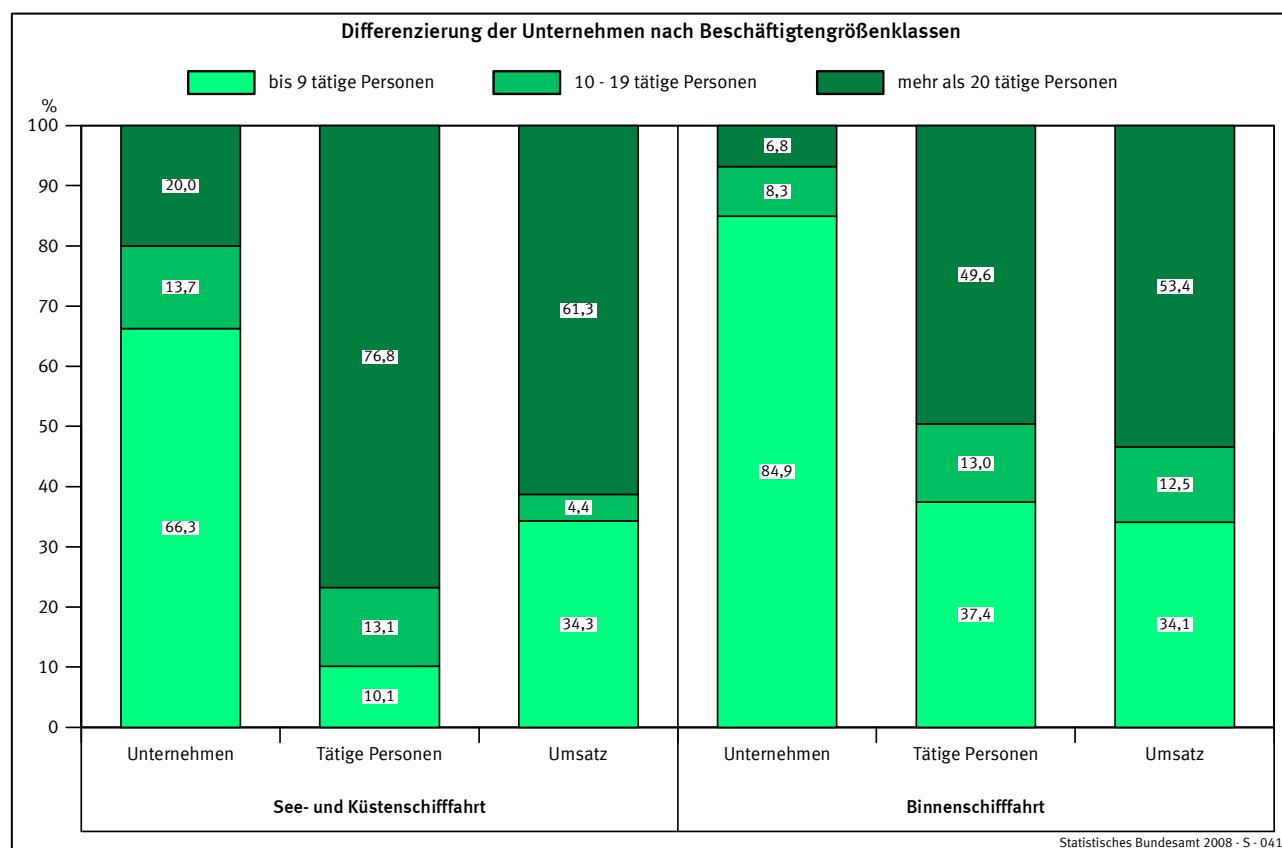
1,1 Mrd. Euro bzw. 85% der Personalaufwendungen wurden für Löhne und Gehälter aufgewendet; damit betrug der Anteil der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers in diesem Wirtschaftsbereich 15%.

5. Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen

In der Unterteilung der Schifffahrtsunternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen der in diesen Unternehmen tätigen Personen zeigt sich folgendes Bild:

- In 74% der Unternehmen waren bis zu 9 Personen beschäftigt.
- In diesen Unternehmen arbeiteten aber knapp 18% der in der Schifffahrt insgesamt tätigen Personen.
- Diese Unternehmen realisierten im Berichtsjahr mit 9,1 Mrd. Euro rund ein Drittel (34%) des Gesamtumsatzes der Schifffahrt.

Demgegenüber erzielten 14% der Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten knapp 61% des Gesamtumsatzes aller Unternehmen dieses Wirtschaftszweiges. In diesen Unternehmen hatten gut 69% der in der Schifffahrt tätigen Personen einen Arbeitsplatz.



6. Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

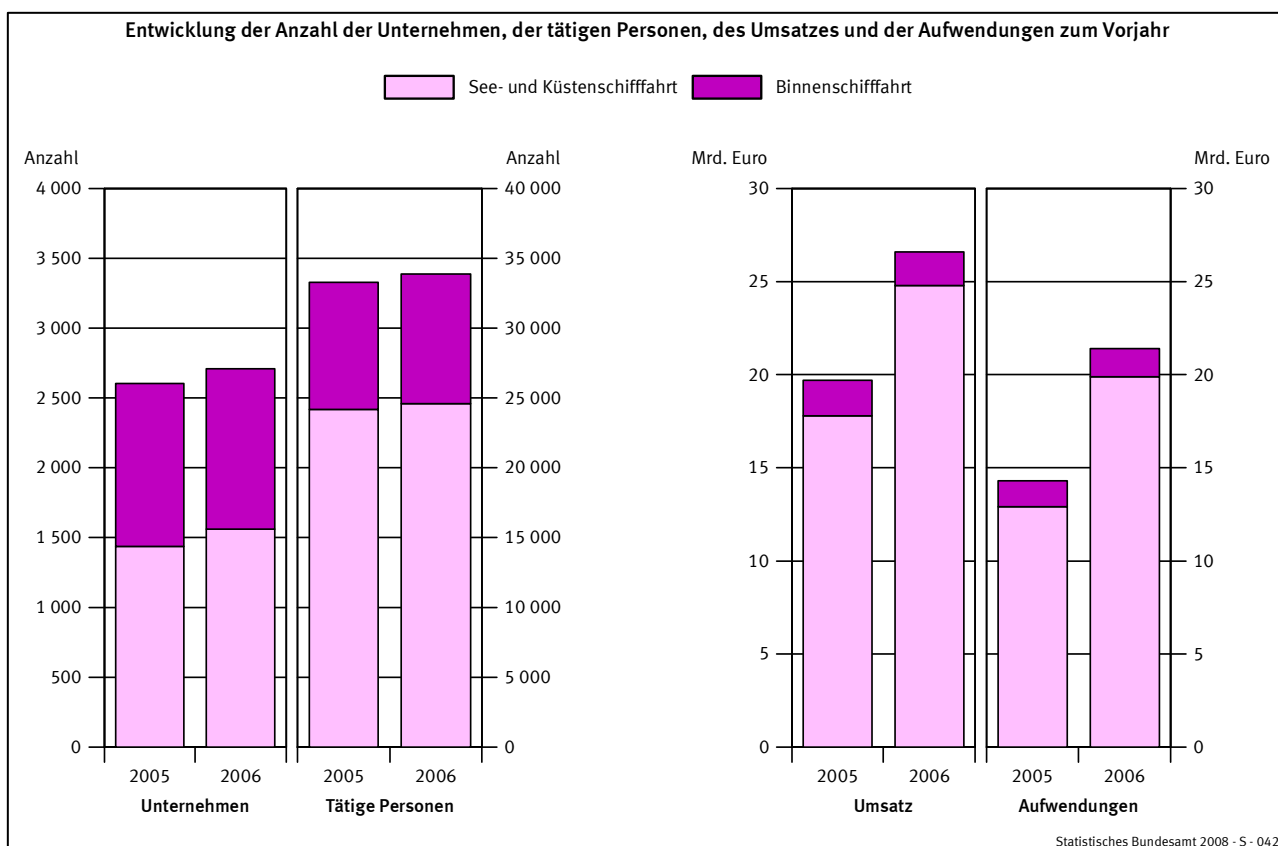
Im Berichtsjahr stieg die Anzahl der mit Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit im Bereich Schifffahrt klassifizierten Unternehmen gegenüber dem Vorjahr um rund 100 Unternehmen (+ 4,1%). Die Anzahl der wirtschaftlich tätigen Unternehmen stieg im Vorjahresvergleich in der See- und Küstenschifffahrt um 8,5%. Dagegen war in der Binnenschifffahrt ein Rückgang um 1,2% zu verzeichnen.

Im gleichen Zeitraum waren im Bereich Schifffahrt 600 Personen (+ 1,8%) mehr beschäftigt. Der erwirtschaftete Jahresumsatz stieg gegenüber dem Vorberichtszeitraum um 6,9 Mrd. Euro (+ 35,0%). Während die Anzahl der Arbeitsplätze in beiden Wirtschaftszweigen leicht anstieg, resultiert der Umsatzanstieg ausschließlich aus der Entwicklung in der See- und Küstenschifffahrt.

Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Aufwendungen um 7,1 Mrd. Euro (+ 49,7%). Ausschlaggebend für diesen hohen Anstieg war der Sachaufwand, der im Vorjahresvergleich um

7,1 Mrd. Euro (+ 54,9%) anstieg. Der Grund hierfür war die starke Zunahme der Sachaufwendungen in der See- und Küstenschifffahrt. Die Aufwendungen für das Personal gingen im gleichen Zeitraum um 14,7 Mill. Euro (- 1,1%) zurück. Während in der Binnenschifffahrt ein Anstieg der Personalaufwendungen um 9,3 Mill. Euro (+ 3,6%) zu verzeichnen war, gingen die Personalaufwendungen im Vorjahresvergleich in der See- und Küstenschifffahrt um 24,0 Mill. Euro (- 2,2%) zurück.

Weitere Ergebnisse aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden in der Fachserie 9, Reihe 1 und 2 sowie in den entsprechenden Branchenberichten, die jährlich erscheinen, veröffentlicht.



Schifffahrt (WZ 61)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	2 711	575	2 136	78,8
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	842	414	428	50,8
Personengesellschaften	Anzahl	1 468	77	1 391	94,8
Kapitalgesellschaften	Anzahl	374	71	303	81,0
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	27	12	15	55,6
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	26 593 771	77 343	26 516 428	99,7
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	25 829 258	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	13 442 433	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	687 170	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	9 810	135	12 414	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	33 871	1 629	32 242	95,2
in Teilzeit	Anzahl	.	.	1 839	
weiblich	Anzahl	.	.	4 783	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	31 442	1 054	30 388	96,6
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	1 023	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	12	3	15	
Aufwendungen	1 000 EUR	21 411 932	46 395	21 365 537	99,8
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	1 315 737	15 812	1 299 925	98,8
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	1 118 473	12 552	1 105 921	98,9
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	197 265	3 260	194 005	98,3
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	166 854	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	27 151	
Sachaufwand	1 000 EUR	20 096 194	30 583	20 065 611	99,8
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	10 466 924	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	1 749 389	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	7 849 298	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	3 013 209	3 270	3 009 939	99,9

Schifffahrt (WZ 61)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	417 249	1 973	415 276	99,5
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	494 974	2 084	492 890	99,6
Investitionen	1 000 EUR	634 049	4 856	629 193	99,2
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	573 621	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	533 986	
Bauten	1 000 EUR	.	.	36 057	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	3 578	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	1 226	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	54 346	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	9 297	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	95 458	1 077	94 381	98,9
Subventionen	1 000 EUR	29 339	646	28 693	97,8

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	2 012	310	351	39
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	9 105 669	1 326 459	4 227 789	11 933 854
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	5 958	4 434	10 625	12 855
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	4 264	4 142	10 204	12 832
Aufwendungen	1 000 EUR	6 548 598	760 755	2 717 493	11 385 086
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	187 197	166 210	396 700	565 631
Sachaufwand	1 000 EUR	6 361 402	594 545	2 320 792	10 819 455
Investitionen	1 000 EUR	127 048	24 935	69 443	412 624
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	52 414	6 419	16 820	19 805

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.

See- und Küstenschifffahrt (WZ 61.1)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	1 560	115	1 445	92,6
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	116	69	47	40,5
Personengesellschaften	Anzahl	1 282	27	1 255	97,9
Kapitalgesellschaften	Anzahl	158	19	139	88,0
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	4	-	4	100,0
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	24 817 035	12 611	24 804 424	99,9
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	24 159 498	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	13 271 623	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	644 926	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	15 908	110	17 166	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	24 592	235	24 357	99,0
in Teilzeit	Anzahl	.	.	722	
weiblich	Anzahl	.	.	2 915	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	23 276	112	23 164	99,5
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	746	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	16	2	17	
Aufwendungen	1 000 EUR	19 907 849	8 138	19 899 711	100,0
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	1 049 169	3 131	1 046 038	99,7
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	908 095	2 486	905 609	99,7
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	141 074	645	140 429	99,5
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	124 701	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	15 728	
Sachaufwand	1 000 EUR	18 858 680	5 008	18 853 672	100,0
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	9 777 577	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	1 627 494	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	7 448 601	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	2 968 046	874	2 967 172	100,0

See- und Küstenschifffahrt (WZ 61.1)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	398 795	569	398 226	99,9
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	477 161	380	476 781	99,9
Investitionen	1 000 EUR	549 936	1 930	548 007	99,6
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	494 746	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	466 601	
Bauten	1 000 EUR	.	.	25 572	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	2 573	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	86	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	53 175	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	8 722	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	81 824	238	81 586	99,7
Subventionen	1 000 EUR	25 444	34	25 410	99,9

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	1 034	214	285	27
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	8 500 188	1 104 157	3 558 973	11 653 715
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	2 490	3 227	7 763	11 111
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	1 725	3 061	7 385	11 105
Aufwendungen	1 000 EUR	6 096 755	564 940	2 123 149	11 123 004
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	124 311	131 387	300 504	492 967
Sachaufwand	1 000 EUR	5 972 444	433 553	1 822 645	10 630 037
Investitionen	1 000 EUR	96 619	13 601	40 453	399 262
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	47 111	5 112	10 792	18 809

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.

- Nichts vorhanden.

Binnenschifffahrt (WZ 61.2)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	1 151	460	691	60,0
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	726	346	380	52,3
Personengesellschaften	Anzahl	187	51	136	72,7
Kapitalgesellschaften	Anzahl	215	52	163	75,8
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	23	12	11	47,8
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	1 776 737	64 733	1 712 004	96,4
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	1 669 760	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	170 810	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	42 244	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	1 544	141	2 478	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	9 279	1 394	7 885	85,0
in Teilzeit	Anzahl	.	.	1 117	
weiblich	Anzahl	.	.	1 868	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	8 166	942	7 224	88,5
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	277	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	8	3	11	
Aufwendungen	1 000 EUR	1 504 083	38 257	1 465 826	97,5
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	266 569	12 682	253 887	95,2
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	210 378	10 066	200 312	95,2
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	56 191	2 616	53 575	95,3
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	42 153	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	11 423	
Sachaufwand	1 000 EUR	1 237 515	25 576	1 211 939	97,9
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	689 347	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	121 895	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	400 697	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	45 163	2 396	42 767	94,7

Binnenschifffahrt (WZ 61.2)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	18 453	1 403	17 050	92,4
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	17 814	1 705	16 109	90,4
Investitionen	1 000 EUR	84 113	2 926	81 186	96,5
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	78 874	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	67 385	
Bauten	1 000 EUR	.	.	10 485	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	1 004	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	1 141	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	1 172	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	575	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	13 634	839	12 795	93,8
Subventionen	1 000 EUR	3 895	612	3 283	84,3

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	978	96	67	12
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	605 481	222 302	668 816	280 139
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	3 468	1 207	2 861	1 744
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	2 540	1 081	2 819	1 727
Aufwendungen	1 000 EUR	451 843	195 815	594 344	262 082
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	62 885	34 823	96 196	72 664
Sachaufwand	1 000 EUR	388 958	160 992	498 147	189 418
Investitionen	1 000 EUR	30 427	11 334	28 990	13 360
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	5 303	1 307	6 029	997

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.